



Schwäbisch Gmünd, 04.10.2019  
Gemeinderatsdrucksache Nr. 204/2019

Vorlage an

**Verwaltungsausschuss/Eigenbetriebsausschuss**

zur Vorberatung  
- öffentlich -

**Gemeinderat**

zur Beschlussfassung  
- öffentlich -

**Ortschaftsrat Hussenhofen**

zur Bekanntgabe  
- öffentlich -

**Investitionskostenzuschuss zur Umgestaltung der Außenanlage im Katholischen Kindergarten „St. Katharina“, Rupert-Mayer-Straße 18, 73527 Schwäbisch Gmünd**

**Anlagen:**

- Anlage 1 - Antragschreiben des Katholischen Verwaltungszentrums
- Anlage 2 - Kostenaufstellungen nach DIN 276 für die Bereiche Süd-Südost, West und Nord
- Anlage 3 - Maßnahmenbeschreibung der Landschaftsarchitektin Sigrid Bombera für die Bereiche Süd-Südost, West und Nord
- Anlage 4 - Lagepläne für die Bereiche Süd-Südost, West und Nord (jeweils Bestand und Planung)
- Anlage 5 - Gesamtkostenübersicht

**Beschlussantrag:**

Die Umgestaltung der Außenanlage im Katholischen Kindergarten „St. Katharina“, Rupert-Mayer-Straße 18, 73527 Schwäbisch Gmünd- Hussenhofen, mit Gesamtkosten



in Höhe von 152.042,59 € (Anlage 5) wird mit maximal 106.500,00 € bezuschusst.

**Sachverhalt und Antragsbegründung:**

Der Katholische Kindergarten St. Katharina, Rupert-Mayer-Straße 18, in 73527 Schwäbisch Gmünd der Katholischen Kirchengemeinde St. Leonhardt in 73527 Schwäbisch Gmünd- Hussenhofen bietet, wie in der aktuellen Kita-Bedarfsplanung (siehe Gemeinderatsdrucksache 040/2019) aufgezeigt, im Kindergartenjahr 2019/2020 bis zu 60 Plätze in drei Gruppen mit verlängerten Öffnungszeiten und sechs Stunden Betreuungszeit. Davon für insgesamt 50 Kinder in zwei Kindergartengruppen für Kinder über drei Jahren und eine Krippengruppe für 10 Kinder unter drei Jahren. Die Auslastung im Katholischen Kindergarten St. Katharina ist seit Jahren sehr gut.

Zum 01.05.2019 waren 47 Plätze belegt, derzeit liegen weitere Anmeldungen vor. In der Krippe werden mehr Plätze benötigt, als angeboten werden können.

Das Kindergartengebäude wurde in den Jahren 1971/1972 erbaut und im November 1972 als zweigruppige Einrichtung eröffnet. Neben kleineren regelmäßigen Unterhaltungsmaßnahmen erfolgte, zusammen mit der Errichtung von Räumlichkeiten für die Kinderkrippe im Jahr 2015, eine umfassende Sanierung des Daches und der Außenfassade, die im Rahmen der städtischen Richtlinien zur Investitionskostenbezuschung von nichtstädtischen Kindertagesstätten von der Stadt Schwäbisch Gmünd bezuschusst worden sind.

Die Außenanlage wurde im Jahr 1975 bei Gesamtkosten von 143.515,43 DM mit 60.917,55 DM bezuschusst.

In den Jahren 1997/1998 wurde die Außenanlage durch die Reparatur der Pflasterstellen, das Erstellen von Fundamenten, eine neue Pflasterung im Bereich um die Rutsche und das Erstellen eines Holzzauns im Spielbereich saniert.

Im Zuge der Fassaden- und Dachsanierung sowie der Errichtung der Krippengruppe wurde im Garten ein U 3 –Bereich eingerichtet, der bei Kosten von 15.524,39 € (für Einbauten in der Außenanlage, Zaunstücke, der Anlage von Wege- und Rasenflächen sowie für einen Geräteschuppen) mit 10.607,82 € von der Stadt Schwäbisch Gmünd bezuschusst worden ist.

Inzwischen ist die Pflasterung im Ü 3- Bereich, die Pflasterung im Eingangsbereich und die Pflasterung im Westbereich dringend sanierungsbedürftig.

Ein Spielgerät (Kriechtunnel) entspricht nicht mehr den Sicherheitsanforderungen und musste für den Betrieb gesperrt werden. Der Standort dieses Spielgerätes ist nach heutigem Erkenntnisstand ungeeignet.

Das Spielgerät soll zurückgebaut und ein anderes Spielgerät an anderer Stelle errichtet werden.

Außerdem ist der Bereich ab der Mini-Vogelnestschaukel schon seit längerer Zeit gesperrt.

Insgesamt soll der ganze Außenbereich saniert und neu gestaltet werden.

Unter Berücksichtigung der sicherheitsrelevanten Aspekte, des Alters der Außenanlage,



die teilweise nicht mehr den heutigen Anforderungen entspricht, der Tatsache, dass im kompletten Außenbereich der Pflasterbelag sanierungsbedürftig ist und dem Wunsch nach einem einheitlichen Gesamtbild, wird deutlich, dass Sanierung der gesamten Außenanlage dringend geboten ist.

Das Katholische Verwaltungszentrum als Beauftragter für die Katholische Kirchengemeinde St. Leonhard in Schwäbisch Gmünd-Hussenhofen hat für diese Maßnahme einen Zuschuss in Höhe von 70 % beantragt, was den städtischen Richtlinien entspricht und die maximale Bezuschussungshöhe darstellt.

Mitteldeckung:

Die Zuschussbewilligung in Höhe von max. 106.500,00 € (70 % von 152.042,59 €) erfolgt auf die im Haushaltsplan 2019 bei den Haushaltsstellen 2 | 46490900 9880 und 2 | 46490100 9880 (Investitionszuweisungen für nichtstädtische Kindertagesstätten für Kinder über drei Jahren und Investitionszuweisungen für nichtstädtische Kindertagesstätten für Kinder unter drei Jahren) enthaltenen Verpflichtungsermächtigungen.

Die Auszahlung des Zuschusses erfolgt voraussichtlich im Jahr 2020. Die erforderlichen Mittel werden im Haushalt 2020 etatisiert.